

Neue Lehr-/ Lernformen

Durch ihre gleichzeitige Zugehörigkeit zum Projekt und den Fakultäten bzw. Instituten können die Akademischen Assistentinnen und Assistenten des Projekts SEM neue Lehr- und Lernformen erforschen und im Hochschulalltag erproben, wie zum Beispiel:

- Interdisziplinäre und anwendungsorientierte Lehr-/Lernprojekte in Labor- und Feldsettings
- Durchführung des Formats „Tag des praxisnahen Lernens“
- Konzeption, Implementierung und bedarfsgerechter Ausbau einer Grundlagenplattform zum wissenschaftlichen Arbeiten im OPAL
- Einsatz einer virtuellen Fabrik im betrieblichen Energie- und Umweltmanagement
- Integration des zukunftsweisenden Lehr-/ Lernschwerpunkts „Future Skills“ in die Lehre
- Konzeption und Erstellung einer Toolbox mit aktivierenden Lehr-/ Lernmethoden



Kontakt

Projektleitung:

Prof. Dr. Monika Häußler-Sczepan

Projektmanagement:

Dr. Angela Freche

Karola Köpferl M.A.

Anschrift

Hochschule Mittweida,

University of Applied Sciences

Projekt SEM

Technikumplatz 17

09648 Mittweida

Telefon: +49 (0) 3727 / 58 1810

Homepage

www.hs-mittweida.de/sem



SEM

Realisierung neuer Lehr- und Lernformen durch Stärkung und Erweiterung des akademischen Mittelbaus

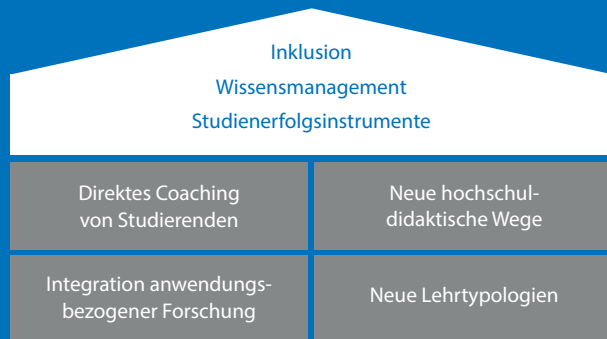
Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL17062 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autor_innen.

ZIELE

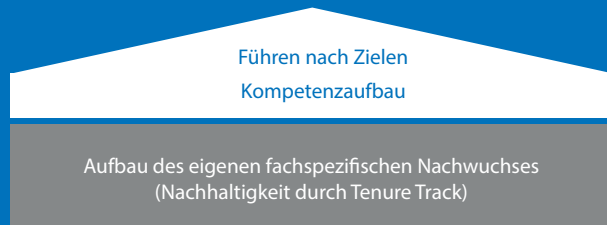
Das Projekt SEM fokussiert die Verbesserung der Studienbedingungen an der Hochschule Mittweida und hat sich dafür einer klaren Zielstellung verschrieben:

Die Konzeption, Umsetzung und der nachhaltige Betrieb neuer Lehr- und Lernformen zur Verbesserung der Qualität der Lehre durch die Etablierung Akademischer Assistentinnen und Assistenten.

Neue Lehr-/ Lernangebote und Typologien



Auf- und Ausbau Akademischer Mittelbau



SEM (2012–2016)

SEM (2017–2020)

Neue Lehr-/ Lernangebote und Typologien

Seit Beginn der zweiten Förderperiode wurden als neue Maßnahmenkomplexe die Bereiche Inklusion, Wissensmanagement und Studienerfolgsinstrumente aufgenommen.

Als bewährte Teilkonzepte wurden zusätzlich aus der ersten Förderperiode folgende vier Bausteine zur Steigerung der Qualität der Lehre übernommen:

Direktes Coaching von Studierenden damit ein Wissens- und Kompetenztransfer ohne hohe Barrieren gelingt.

Neue hochschuldidaktische Wege beschreiten, im Sinne der Weiterentwicklung erfolgreicher didaktischer Konzepte, angepasst auf die individuellen Erfordernisse in der Lehre.

Integration anwendungsbezogener Forschung zielt auf die frühzeitige Einbindung befähigter Studierender in die aktive Forschung und Entwicklung an der Hochschule Mittweida.

Neue Lehrtypologien untergliedern sich in die vier Bereiche:

- Forschende Lehre - Lehrende Forschung
- Projektorientiertes Arbeiten
- Anwendungsorientiertes Vertiefen
- Schlüsselkompetenzen vermitteln



HOCHSCHULE MITTWEIDA

Auf- und Ausbau Akademischer Mittelbau

Den sechs Akademischen Assistentinnen und Assistenten des Projekts SEM kommt eine Brückenfunktion zwischen Forschung und Lehre zu.

Sie sind an verschiedenen Fakultäten und Instituten der Hochschule Mittweida tätig und werden durch individuell zugeschnittene Personalentwicklungsmaßnahmen entsprechend ihrer persönlichen Kompetenzen und Ziele gefördert. Die Akademischen Assistentinnen und Assistenten absolvieren das Qualifizierungsprogramm des Hochschuldidaktischen Zentrums Sachsen (HDS) zum Erwerb des Hochschuldidaktik-Zertifikats.

- Akademischer Assistent Lasertechnik (Fakultät Ingenieurwissenschaften)
Dr.-Ing. Andy Engel
- Akademische Assistentin Energiewirtschaft (Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen)
Christina Kolb, M.Eng.
- Akademische Assistentin Schlüsselkompetenzen (Institut für Kommunikation, Kompetenz und Sprachen)
Claudia Hösel, M.Eng., M.A.
- Akademischer Assistent Digitale Kommunikation (Fakultät Medien)
Christian Roschke, M.Sc.
- Akademischer Assistent Gründungs- und Qualitätsmanagement in Blended-Learning-Formaten (Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen)
Lars Ehrh, M.A.
- Akademischer Assistent Neue Lehr- und Lernformen (Institut für Wissenstransfer und Digitale Transformation)
Dr. phil. Jens Schulz

www.hs-mittweida.de